

Allgemeines Gebet

Gott, unser Vater, hat aus Liebe zu uns Menschen Jesus, seinen Sohn, zu uns gesandt. Im Vertrauen auf seine Barmherzigkeit bitten wir:

- Für die Kirche: um den Mut, besonders für die Armen und Entrechteten einzutreten. - Stille - Gott, unser Vater.
- Für die Christen, die aus Unwissenheit oder aus bösem Willen Unrecht an fremden Völkern getan haben oder tun: um Umkehr und Vergebung.
- Für die Regierenden der Staaten und Völker: um tatkräftiges Eintreten für Frieden, Versöhnung und Gerechtigkeit unter allen Menschen.
- Für die Armen und Notleidenden in den Ländern der so genannten Dritten Welt: um tatkräftige Hilfe und Rettung aus ihrer Not.
- Für uns selbst: um die Bereitschaft und die Kraft, solidarisch den Armen zu helfen und mit ihnen zu teilen.
- Für alle Getauften und an Dich Glaubenden: Mache uns zu Boten der Auferstehungshoffnung.
- Für die Christen aller Konfession: Schenke eine aufrichtige ökumenische Gesinnung und gib, daß alle Getauften den Sonntag als Auferstehungstag feiern.
- Für Geistlichen Rat Otto Kunzelmann, der vor 49 Jahren zum Priester geweiht wurde und gestern gestorben ist: Schenke ihm dein Erbarmen und Anteil an deiner Auferstehung.

Gott, unser Vater, du bist voll Güte und Barmherzigkeit. Du bist und schenkst das Leben. Dir gilt unser Dank und Lobpreis durch deinen Sohn im Heiligen Geist, jetzt und in Ewigkeit.

Neunkirchen a.Brand 7.3 2008 um 18.00

5.Fastensonntag - Misereor - (A) Auferstehung für Zeit und Ewigkeit mit der Jugendband

Eingangslied »Jetzt ist die Zeit«	56	1, 2, 4, 5
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie	VL	
Gloria		
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	Cantate	Mach mich still
2. Lesung		
Hallelujaruf	24	Gottes Wort ist
Evangelim-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	75	Brich dem Hungrigen
Sanktus	Cantate	Heilig bist du
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	47	Du hast keine Hände
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Während der Kommunion		
Danklied	Cantate	Darum dankt ihm
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen	56	6 - 8
zum Auszug		

Einführung:

Am heutigen Sonntag werden wir um unser Fastenopfer gebeten für die Armen und Notleidenden. Wenn wir uns auf Ostern vorbereiten, dann kommen auch unsere Mitmenschen in den Blick - vor allem jene, denen es am Nötigsten fehlt („Misereor“). Wir werden an die Barmherzigkeit erinnert, mit der Jesus uns Menschen begegnet, damit wir das Leben haben. Wenn wir barmherzig sind, geben wir eigentlich nur das weiter, was wir selbst empfangen haben, nicht nur materielle Gaben, sondern die Barmherzigkeit Gottes, der das Leben ist und der Leben schenkt, auch jenseits des Todes.

Diese Barmherzigkeit, die Auferstehung jetzt und jenseits der Todes im Wort zu verkünden und in den Sakramenten zu spenden, hat mich heute von 49 Jahren Erzbischof Dr. Josef Schneider zum Priester geweiht. Ich freue mich, wenn sie heute bei dieser Messe Gott dafür danken und ihn bitten, dass er mir die Kraft und Gesundheit schenkt, weiter im Dienst des Priesters für ihn und die Menschen zu wirken. GR Otto Kunzelmann, der mit mir geweiht wurde, ist gestern früh verstorben. Seiner möchte ich in dieser heiligen Messe mitgedenken.

Freilich, unsere Berufung als Christen wird immer wieder verdunkelt durch unsere menschlichen Schwächen und Sünden. Bitten wir Gott um sein Erbarmen.

Allgemeines Schuldbekentnis

Kyrie-Rufe

Herr Jesus Christus, du stärkst uns, wenn unser Glaube schwach wird. Herr, erbarme dich.
Du rufst uns aus dem Dunkel des Todes in dein Licht. Christus, erbarme dich.
Du schenkst Leben, das niemals endet. Herr, erbarme dich.

Tagesgebet: Vom Tag (MB 123)

Herr, unser Gott, dein Sohn hat sich aus Liebe zur Welt dem Tod überliefert. Lass uns in seiner Liebe bleiben und mit deiner Gnade aus ihr leben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

EINLADUNG ZUM VATERUNSER

Gott hat alle Menschen zum ewigen Leben in seinem Reich berufen. Deshalb beten wir für uns und alle: Vater unser im Himmel

EINLADUNG ZUM FRIEDENSGEBET

In unserer Welt gibt es viele Gräber, die durch Lieblosigkeit und Machtmissbrauch entstanden sind. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus

KOMMUNIONVERS Joh 11,26

Jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben so spricht der Herr.

Segen

Christus ist unseren menschlichen Tod gestorben und uns in das neue Leben der Herrlichkeit vorausgegangen. Wir bleiben in der Hoffnung, ihm dorthin zu folgen. - Dazu segne euch ..

Aufstand und Auferstehung

aufgerichtet mitten im Leben
kämpfen, weinen, klagen,
sich engagieren
gegen die vermeidbaren,
gemachten, tödlichen Verhältnisse
aufrichtig und klar
beim Namen nennen,
was Menschen lähmt,
was Menschen tötet,
was Menschen um ihr Leben bringt
nicht um den Bruder Tod
zu besiegen,
nicht um die Schwester Sterblichkeit
zu verdrängen
sondern
um dem natürlichen Tod,
unserer schöpferischen Endlichkeit,
in Würde begegnen zu können
setzen wir ein Zeichen:
stehen wir auf
gegen die unwürdigen und unheilvollen
Tode unserer Zeit
habt keine Angst:
das ist Auferstehung
mitten im Leben
das ist das Leben vor dem Tod,
das nach dem Tod erfüllt sein wird
aufgerichtet und gerecht

Monika Kilian